Supporterverein gegründet

Basketball. – Brunnen Basket hatte bereits bisher Leute im Hintergrund, die sich für die finanziellen Angelegenheiten einsetzten. Nun haben sich unter dem Präsidenten Hansueli Girsberger Leute zusammengetan, die diese Aktivitäten in Form eines Vereins unterstützen und dafür auch finanzielle Mittel auftreiben wollen. Der Vorstand besteht neben Hansueli Girsberger aus Kassier René Schibig, Aktuar Josef Dettling und Beisitzer Martin Reichlin. Der Verein hofft, künftig weitere Mitglieder akquirieren zu können, die mithelfen sollen, die nötigen Mittel für die Unterstützung von Basketball beizubringen. *(aw)*

Fussballhalle nach Fifa-Norm

Neben der grössten nationalen Beachhalle an der Allmeindstrasse 15, Einsiedeln, erstellt Fredy Maag zurzeit eine ebenso einmalige, ultramoderne Fussballhalle mit demselben Kunstrasen wie im Stade de Suisse in Bern.

Fussball. –Vor ziemlich genau zwei Jahren wurde im ehemaligen Benzigerhaus der Traum einer Indoor-Beachhalle verwirklicht. Das grosse und immer noch wachsende Interesse, sei es von Beachvolley- oder -handballern, Beachsoccerspielern oder ganz einfach von Kids, die sich im Sand vergnügen, beweist das echte Bedürfnis einer solchen Anlage. Nun wurde ein weiterer Coup für Sportbegeisterte, diesmal speziell für Fussballfans, gelandet. Parallel zur Halle Beachplus entsteht eine 30 auf 15 Meter grosse Fussballhalle, die mit diesen Ausmassen der offiziellen Fifa-Norm für Hallenturniere (soccafive) entspricht und damit natürlich sehr viele Möglichkeiten bietet, sei es auf regionaler, nationaler oder gar internationaler Ebene.

Rasen wie im Stade de Suisee

Das eigentliche Highlight dieser Anlage ist der in der Schweiz in einer Halle erstmals verwendete Bodenbelag. Es ist derselbe Kunstrasen, auf dem im Stade de Suisse in Bern gespielt wird. Das Geheimnis dieses Fussballrasen-Systems ist sein spezieller Aufbau. Auf eine elastische Tragschicht, welche für den gesundheitlichen Schutz der Spieler wichtig ist, folgt Quarzsand und darauf das spezielle Einfüllgranulat, die wohl wichtigste Komponente dieses Systems. Dieses Gummigranulat simuliert den eigentlichen Rasenboden und gibt den Spielern, welche darauf notabene mit den richtigen Stollenschuhen trainieren und spielen können, bei Tempo- und Richtungswechseln den nötigen Griff, sorgt aber auch für ein realistisches Ballrücksprungverhalten. Zudem ist es das einzige Kunstrasensystem, das für seine Flammhemmung zertifiziert und somit auch optimal für Innenräume geeignet ist.

Abgerundet wird diese Anlage mit einer Bande rundherum und einem Netz dahinter, welches bis zur Decke hin abschirmt. Dank dieses «geschlossenen» Raumes wird ein intensives und attraktives Spiel ermöglicht. Aber auch für den Zuschauer kann das Geschehen dank einer grossflächigen Glaswand zu einer spannenden Angelegenheit werden. Wenn alles optimal läuft, können die ersten Fussballfans dieses Feld schon ab Beginn des kommenden Jahres geniessen. Und wer weiss, ob nicht auch unsere Nati-Spieler, zur Vorbereitung auf die Euro 08, Gefallen finden würden, ab und zu «an der Wärme» auf Rasen zu trainieren. *(mm)*

Präsident trat zurück

Der Präsident des FC Ingenbohl, Tobias Bucher, ist aus zeitlichen Gründen zurückgetreten.

Von Christoph Clavadetscher

Ingenbohl. – Nach nicht ganz einem halben Jahr hat Tobias Bucher als Präsident des FC Ingenbohl demissioniert. Dies bestätigte er gegenüber dem «Boten». Als Grund gab Bucher den zu grossen Aufwand an: «Es hat zeitlich einfach nicht gereicht, es war zu aufwendig.» Nach wie vor steht Bucher aber hinter dem FC Ingenbohl. «Es gab keinerlei Differenzen. Ich finde den FC Ingenbohl immer noch eine gute Sache.» Gemäss Bucher soll sein Nachfolger Mitte Januar an einer Generalversammlung bekannt gegeben werden.

Der FC Ingenbohl wurde am 7. Juli dieses Jahres aus der Taufe gehoben. Ein Kreis von FC-Brunnen-Mitgliedern war mit der Vereinspolitik des FCB nicht mehr einverstanden und entschied sich zur Gründung des FC Ingenbohl.

Hört per sofort auf: Tobias Bucher amtet nicht mehr als Präsident des FC Ingenbohl. Archivbild

Dieses Jahr ein Defizit eingefahren

Mit dem Vereinsjahr 2007 ging für den AMC Schwyz an der GV ein arbeitsintensives Jahr zu Ende. Viele Anlässe und Wettkämpfe brachten dem Verein einiges an Arbeit, aber auch gemütliche und sportliche Stunden.

Automobil. – Der Auto Moto Club Schwyz lud zur ersten ordentlichen Generalversammlung nach dem gebührend gefeierten 80-Jahr-Jubiläum. Präsident Christian Portmann konnte rund 70 Personen zur 81. GV begrüssen.

Das vergangene Vereinsjahr liess der Präsident in seinem Jahresbericht noch einmal Revue passieren. Neben den obligaten Ausfahrten standen weitere Anlässe auf dem Programm, die im sportlichen oder kameradschaftlichen Sektor anzusiedeln waren. Auch Motorsport-Präsident Daniele Gatani konnte zufrieden sein über die sportlichen Leistungen der Motorsportler. Neben den verschiedenen Slaloms, die vom AMC Schwyz organisiert wurden und auch von zahlreichen AMClern als Startmöglichkeiten genutzt wurden, taten sich wieder einige speziell hervor.

Automobilmeister heisst Carlo Suter

Einen harten Fight um die diesjährige Automobilmeisterschaft lieferten sich diesmal zwei «angefressene» Motorsportfans respektive Vater und Sohn. Nachdem es ihm im Vorjahr nicht ganz zum Sieg gereicht hatte, stand ihm diesmal kein Fahrer mehr vor der Sonne. Carlo Suter (Ried) vermochte den Ansturm seines Sohnes abzuwehren und holte sich den Sieg in der diesjährigen Automobilmeisterschaft des AMC Schwyz. Er führt die Rangliste an mit 187 Punkten. Als Zweiter wurde Marco Suter geehrt, der mit 178 Zählern noch klar vor dem Drittklassierten Josef Annen (153 Punkte) das Podest besteigen konnte.

Neues Ehrenmitglied: Nach 33 Vorstandsjahren trat Josef Kündig, bisheriger Vizepräsident des AMC Schwyz, zurück.

Erneut konnte auch der Jugendförderungspreis vergeben werden. Dieser Preis ist eine Auszeichnung für junge, amibitionierte Motorsportler unter 25 Jahren. Der ambitionierte Autocross-Fahrer Markus Heinzer (Ried) durfte diesen für das vergangene Vereinsjahr entgegennehmen.

Wieder männlicher Vereinsmeister

Nachdem im Vorjahr eine Jahresmeisterin gekürt wurde, mussten die Damen dieses Jahr wieder hintenanstehen. Doch so extrem war es nicht. Die letztjährige Meisterin Christa Marty konnte sich immer noch in den Spitzenrängen behaupten und belegte den Ehrenplatz. Nur gerade Adrian Suter war um sieben Zähler besser und holte sich somit den Jahresmeistertitel. Diese Meisterschaft setzte sich im vergangenen Jahr aus 18 verschiedenen Anlässen sportlicher und gesellschaftlicher Art zusammen. Als Dritter klassiert wurde René Marty (Ibach), einen Punkt hinter seiner Frau. Insgesamt 77 Teilnehmende kämpften um den Pokal. Ganz knapp verpasst hat das Podest die Viertklassierte, Brigitte Annen, die nur einen Punkt hinter dem Dritten lag.

Keine Beitragserhöhung

Dieses Jahr musste wie bereits im Vorjahr ein Defizit in der Vereinskasse präsentiert werden, obwohl eine ausgeglichene Rechnung budgetiert worden war. Doch die Versammlung genehmigte dies, und der Kassastand ist noch nicht so tief, als dass man die Mitgliederbeiträge nach oben anpassen müsste. Aus diesem Grund wurden denn auch die Jahresbeiträge beibehalten und nicht erhöht.

Gleich vier Vorstandsmitglieder und ein Revisor standen diesmal zur Wiederwahl. Die meisten von ihnen stellen sich für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren zur Verfügung. Es sind dies: Daniele Gatani (Motorsportpräsident), Josef Annen (Fahrwart), Primus Weber (Beisitzer 1) sowie der Revisor Hansruedi von Euw. Schon vor längerer Zeit hatte Vizepräsident Josef Kündig seine Demission eingereicht. Er trat im Jahr 1969 in den AMC Schwyz ein, und in den 38 Vereinsjahren war er rund 33 Jahre im Vorstand tätig. Josef Kündig wurde nach seiner grossen Vorstandsarbeit mit riesigem Applaus in die Reihe der AMC-Ehrenmitglieder aufgenommen. Nach langer Suche konnte der Vorstand den Anwesenden den bisherigen Beisitzer Carlo Suter als neuen Vizepräsidenten präsentieren. Das nun verwaiste Beisitzeramt wurde von Hansruedi Steiner (Ibach) neu besetzt, der seit sieben Jahren im AMC aktiv mitarbeitet.

Neun langjährige Jubilare

Langjährige Vereinszugehörigkeit wird immer seltener, doch beim AMC ist sie noch an der Tagesordnung. 25 Jahre Vereinstreue bewiesen Martin Annen (Schwyz), Hans Felder (Seewen) und Vreni Tschümperlin (Steinen). Noch mehr Vereinsjahre auf dem Buckel, nämlich 40 Jahre, haben Theodor Doswald (Baar) und Martin Nideröst (Brunnen). Gleich 50 Jahre Vereinstreue, das ist selten. Doch drei AMC-Mitglieder wurden dafür gleich noch mit der Freimitgliedschaft ausgezeichnet. Es sind dies Paul Janser (Goldau), Emil Marty (Unteriberg) und Martin Schibig (Ibach). Die Mitgliederzahlen des AMC Schwyz sind auch weiterhin erfreulich. Trotz eines kleinen Rückgangs von 181 auf 178 Mitglieder darf der Auto Moto Club Schwyz zufrieden sein. *(cb)*

Jahresmeisterschaft: Diesmal schaffte es Christa Marty als Zweitklassierte (links) in der Jahresmeisterschaft nicht ganz aufs oberste Treppchen. Doch ihren Mann René als Drittklassierten (rechts) verwies sie erneut auf den Platz hinter sich. Als Sieger grüsst diesmal Adrian Suter (Mitte). Bilder Cornelia Bürgi

Weltcup-Rennen im Sportfernsehen

Bob. –Ab heute überträgt das Schweizer Sportfernsehen auf dem Kanal von U1 TV die Weltcup-Rennen der Bobfahrer. Der Start erfolgt mit dem Zweierbob-Wettkampf (15.30 Uhr) in Lake Placid, New York (USA).

Geplant ist im Weiteren ein Magazin. Peter Schmid, der Präsident des Schweizer Bob-Verbands: «Dass die Rennen künftig wieder live am Free-TV zu sehen sind, ist für den Schweizer Bobsport enorm wichtig.» *(si)*

TV-TIPPS

SAMSTAG, 15. DEZEMBER

SF1
20.10 **Verleihung Credit Suisse Sports Awards** in Bern
22.40 **sportaktuell**
01.20 **Verleihung Credit Suisse Sports Awards** in Bern

SF2
10.55 **Ski alpin: Weltcup-Abfahrt Frauen** in St. Moritz
12.10 **Ski alpin: Weltcup-Abfahrt Männer** in Val Gardena/It

ARD
18.10 **Sportschau**

ZDF
22.45 **Das aktuelle Sportstudio**

ORF1
10.15 **Tennis: Trophy in St. Anton**
13.45 **Weltcup Nordische Kombination** in Ramsau/Ö, 10 km Langlauf
15.50 **Weltcup Nordische Kombination** in Ramsau/Ö, Springen

EUROSPORT
09.00 **Langlauf-Weltcup in Rybinsk/Russ** 15 km Frauen
09.45 **Biathlon: Weltcup in Pokljuka/Sln** 15 km Frauen
12.00 **Biathlon: Weltcup in Pokljuka/Sln** 10 km Sprint Männer
13.30 **Langlauf-Weltcup in Rybinsk/Russ** 30 km Männer
14.15 **Biathlon: Weltcup in Pokljuka/Sln** 7,5 km Sprint Frauen
15.45 **Handball: Frauen-WM** 1. Halbfinal in Paris
18.45 **Handball: Frauen-WM** 2. Halbfinal in Paris

TELECLUB SPORT 1
15.55 **Fussball: Premier League** Manchester City – Bolton Wanderers
18.10 **Fussball: Premier League** Fulham – Newcastle United
21.55 **Fussball: Primera Division**

TELECLUB SPORT 2
15.00 **Fussball: Bundesliga** Hertha Berlin – Bayern München

TELECLUB SPORT 3
15.00 **Fussball: Bundesliga, Konferenz**
19.55 **Fussball: Primera Division**

SONNTAG, 16. DEZEMBER

SF1
18.15 **sportpanorama**

SF2
09.40 **Ski alpin: Weltcup-Riesenslalom** in Alta Badia/It, 1. Lauf
10.55 **Ski alpin: Weltcup-Super-G Frauen** in St. Moritz
12.40 **Ski alpin: Weltcup-Riesenslalom** in Alta Badia/It, 2. Lauf
13.30 **Verleihung Credit Suisse Sports Awards in Bern**
21.05 **Fussballtalk**
00.10 **sportpanorama**

ARD
18.00 **Sportschau**

ORF1
08.10 **Tennis: Trophy in St. Anton**
13.40 **Weltcup Nordische Kombination** in Ramsau/Ö
15.00 **Schlitteln: Weltcup in Igls**
15.10 **Fussball: Bundesliga** Rapid Wien – LASK Linz

EUROSPORT
10.30 **Biathlon: Weltcup in Pokljuka/Sln** Staffel Männer
14.15 **Biathlon: Weltcup in Pokljuka/Sln** Staffel Frauen
16.00 **Handball: Frauen-WM** Spiel um Platz 3 in Paris
16.30 **Handball: Frauen-WM** Final in Paris
20.15 **Schwimmen** Kurzbahn-EM in Debrecen/Un

DSF
21.45 **Fussball: Bundesliga – Sonntagsspiele**

TELECLUB SPORT 1
12.25 **Fussball: Ehrendivision** Ajax Amsterdam – PSV Eindhoven
14.25 **Fussball: Premier League** Liverpool – Manchester United
16.55 **Fussball: Premier League** Arsenal – Chelsea
18.55 **Fussball: Primera Division**

TELECLUB SPORT 2
16.35 **Bundesliga** Hansa Rostock – VfL Bochum

TELECLUB SPORT 3
13.30 **Fussball: 2. Bundesliga, Konferenz**
16.35 **Fussball: Bundesliga, Konferenz**

U1 TV
08.00 **Automobil: A1-GP in Zhuhai/China**